



Biete – Suche

Gasthof Alpenblick sucht:

- Motivierten **Lehrling** (Restaurantfachmann/frau). Sie sollten mit Freundlichkeit, Sauberkeit und Spaß an der Arbeit unsere Gäste begeistern.
- Wir suchen motiviertes/r **Zimmermädchen/Roomboy** (bzw. Reinigungskraft) für unseren Gasthof am Kollnitzberg.

Bewerbungen an: Gh. Alpenblick, Werner Grünberger, gasthof-alpenblick@speed.at. Weitere Infos: Jobbörse auf www.ardagger.gv.at.

Der **Verein Ostarrichi-Kulturhof** sucht für die Dauerausstellung „Entdecke Österreich!“ und den jährlich stattfindenden Sonderausstellungen **engagierte KulturvermittlerInnen** für die Durchführung von Führungen und Vermittlungsprogramme. Bewerbung an: Elisabeth Braun, elisabeth.braun@ostarrichi-kulturhof.at, Tel. 07475/52700-40. Weitere Infos: Jobbörse auf www.ardagger.gv.at.

Patzalt Gastronomiebetriebe GmbH sucht: Für die **Schifffahrt in der Wachau**: Alleinkoch/Köchin, Restaurantfachkräfte, Pflichtpraktikanten. Im familiär geführten Betrieb in **Wallsee** (Wallseerhof): Pflichtpraktikanten. Im Tierpark in **Haag**: einen Alleinkoch(in) oder Jungkoch(in), Restaurantfachkräfte und Pflichtpraktikanten. **Lehrlinge** (Restaurantfachmann/frau, Koch/in oder eine Kombination von beidem) **werden aufgenommen!** Bewerbung an: office@patzalt.at oder 07433/2223. Weitere Infos: Jobbörse auf www.ardagger.gv.at.

Aktuelle Stellenausschreibungen laufend auf: www.ardagger.gv.at > Rubrik **JOBBÖRSE!!**

Verlautbarung von Fundgegenständen

Sie haben etwas verloren? Wenden Sie sich ans Fundamt der Gemeinde, wenn möglich kann Ihnen weiter geholfen werden. Hier finden Sie eine Liste aller Gegenstände, die im Fundamt am Gemeindeamt Ardagger in letzter entgegengenommen und verwahrt wurden:

- **Schlüsselbund mit 4 Schlüssel**
- **ein Gehstock (Krücke)**

Die Gegenstände können nur nach persönlicher Vorsprache und genauer Beschreibung des Fundgegenstandes im Fundamt bei der Marktgemeinde Ardagger ausgefolgt werden.

Musikschul-Anmeldung

Anmeldung bis 19.06.2015 möglich



Das Angebot der Musikschule Ybbsfeld an Musikunterricht reicht von der musikalischen Früherziehung über Stimmbildung bis zur Ausbildung auf sämtlichen Blas-, Schlag- und Streichinstrumenten. Die Gemeinde würde sich freuen, wenn zahlreiche Kinder, Jugendliche, aber auch Erwachsene ein Musikinstrument erlernen.

Musikschulbeiträge 2015/2016:

Einheit pro Woche	Verbands-schüler in EUR	Schüler ab 24 in EUR
Einzelunterricht 50 Minuten	564,--	1.523,--
Einzelunterricht 40 Minuten	494,--	1.333,--
Einzelunterricht 25 Minuten	347,--	936,--
2er Gruppe	347,--	936,--
3er Gruppe	265,--	714,--
musikalische Früherziehung/Ballet	198,--	284,--

Der Elternbeitrag wird in 5 gleichen Teilen (alle 2 Monate) verrechnet. Die Finanzierung des Musikschulaufwandes erfolgt für Gemeindebürger in 3 Teilen. Ein Drittel vom Land NÖ, ein Drittel von der Marktgemeinde Ardagger und ein Drittel von den Elternbeiträgen.

Die Marktgemeinde Ardagger investierte im Bereich Musikschule im Jahr 2014 übrigens EUR 66.234,51. Derzeit werden 159 SchülerInnen mit einem Wochenstundenausmaß von 101,6 Stunden in Ardagger bei der Musikschule unterrichtet.

Leihgebühren für Instrumente:

Die Musikschule Ybbsfeld verfügt über ca. 240 Leihinstrumente, so dass der größte Bedarf gedeckt ist. Leihinstrumente können nicht garantiert werden.

Instrument	1. Leihjahr	2. Leihjahr
Alle Instrumente	60,--	90,--



Neuanmeldungen:

Anmeldungen sind bis **19. Juni 2015 am Gemeindeamt** möglich. Eine Anmeldung zur Musikschule ist nur bei einem Neueintritt notwendig. **Einschreibetermin** in der Hauptschule Ardagger mit Standortkoordinatorin Renate Haider: **> Donnerstag, 11. Juni 2015 von 17.30 - 18.30 h in der Neuen NÖ Mittelschule Ardagger (Zeichensaal).**

Standortkoordinatorin



Musiklehrerin der Musikschule Ybbsfeld Renate Haider ist die Standortkoordinatorin für Ardagger. Sie wohnt in Stephanshart und ist Ansprechpartnerin und Bindeglied zw. Eltern, Gemeinde und Musikschule. Kontakt: 0650/

956 69 00 oder renate.haider1@gmx.at.

Weitere Infos: www.musikschule-ybbsfeld.at

Vorspielabende der Musikschule mit SchülerInnen aus Ardagger:

- **Vorspielabend Klavier:** 08.06.2015, 18.15 h, Mehrzwecksaal der Neuen NÖ Mittelschule Ardagger. Es musizieren die SchülerInnen der Klasse Elvira Barta.
- **Vorspielabend Klarinette:** 24.06.2015, 18.30 h, Mehrzwecksaal der Neuen NÖ Mittelschule Ardagger. Es musizieren die SchülerInnen der Klasse Mag. Christine Putzer (Klarinette).

Waldbrandverordnung der BH Amstetten

Auf Grund der warmen und trockenen Witterung in den letzten Wochen ist in den Waldbeständen des Verwaltungsbezirkes Amstetten bereits eine sehr starke Austrocknung eingetreten. Eine starke Austrocknung ist ebenfalls an der Streuauflage des Waldbodens festzustellen.

Im Sinne der forstgesetzlichen Bestimmungen liegt daher eine besondere Waldbrandgefahr vor.

In den Waldgebieten des politischen Bezirkes Amstetten, sowie in deren Gefährdungsbereichen ist jegliches Feuerentzünden und das Rauchen verboten! Der Gefährdungsbereich ist überall dort gegeben, wo die Bodendecke oder die Windverhältnisse

das Übergreifen eines Bodenfeuers oder das Übergreifen eines Feuers durch Funkenflug in den benachbarten Wald begünstigen. Übertretungen dieser Verordnung werden gemäß § 174 Abs. 1 lit. a Zif. 17 Forstgesetz 1975 mit einer Geldstrafe bis zu EUR 7.270,-- oder mit Freiheitsstrafe bis zu 4 Wochen bestraft.

Reisepass jetzt beantragen!



Die Reisepassabteilung der Bezirkshauptmannschaft Amstetten appelliert an die Bürgerinnen und Bürger, die Reisepässe rechtzeitig auf ihre Gültigkeit zu überprüfen und bereits jetzt den neuen Pass zu beantragen. In der Reisezeit wird wieder vermehrt ein größerer Ansturm erwartet und dies ist mit längeren Wartezeiten bei der Antragstellung verbunden.

Die Freiwilligen Feuerwehren führen eine Überprüfung der Feuerlöscher entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen (alle 2 Jahre gem. TRVB) durch. Die Überprüfung und Neufüllung der Geräte wird an Ort und Stelle durch den staatlich geprüften Löscherwart der Fa. Brandstetter durchgeführt. Weiters besteht die Möglichkeit, Neugeräte preisgünstig zu erwerben. Bei der Feuerbeschau werden nicht überprüfte bzw. fehlende Feuerlöscher beanstandet.

Überprüfung von Feuerlöschern

Die Überprüfung der Feuerlöscher entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen (alle 2 Jahre gem. TRVB) durch. Die Überprüfung und Neufüllung der Geräte wird an Ort und Stelle durch den staatlich geprüften Löscherwart der Fa. Brandstetter durchgeführt. Weiters besteht die Möglichkeit, Neugeräte preisgünstig zu erwerben. Bei der Feuerbeschau werden nicht überprüfte bzw. fehlende Feuerlöscher beanstandet.

Termine der Feuerlöscherüberprüfungen:

Datum	Zeit	Ort: Feuerwehrhaus in
19.06.2015	13-15 h	Ardagger Stift
19.06.2015	13-15 h	Stephanshart
20.06.2015	8-10 h	Ardagger Markt
20.06.2015	8-10 h	Kollmitzberg

Preis: EUR 8,-- pro Gerät (inkl. ÖNORM-Prüfplakette und Mehrwertsteuer)

Gem. den gesetzlichen Bestimmungen sind Feuerlöscher alle 2 Jahre auf die Funktionstüchtigkeit überprüfen zu lassen.



FF- Bezirkswasserbewerb am 08. & 09. August 2015

Es wird ersucht, nicht dringende Arbeiten (z.B. Anrainer in der Landwirtschaft) bzw. nicht unbedingt nötige Fahrten am Treppelweg während des Feuerwehr-Bezirkswasserbewerbes am 08. und 09. August 2015 zu vermeiden, damit die Veranstaltungen im Bereich Pumpwerk bis zum Feuerwehr-Zillensteg möglichst ungestört und unfallfrei ablaufen können.

Viertelfestival NÖ 2016: „Fliehkraft“ im Mostviertel



VIERTELFESTIVAL NÖ
MOSTVIERTEL 2016

Bis **22. Juni 2015** können KünstlerInnen, Kulturinteressierte und

Kulturvereine unter dem Festivalmotto „**Fliehkraft**“ Projektideen zum „Viertelfestival NÖ-Mostviertel 2016“, übermitteln. Das Festival wird vom **5. Mai bis zum 7. August 2016** stattfinden. Beiträge aus allen Kunst- und Kultursparten sowie spartenübergreifende Beiträge sind willkommen. Voraussetzungen: Die Projekte befassen sich mit dem Festival-Motto „**FLIEHKRAFT**“ und finden im Mostviertel statt. Auch „grenzüberschreitende“ Projekte mit Oberösterreich und der Steiermark sind möglich.

Das **Festivalmotto „Fliehkraft“** fordert dazu auf, sich mit dem Lebensraum Mostviertel auseinander zusetzen: Weltweit zieht es die Menschen in die Städte. Die konkreten Gründe dafür sind individuell höchst verschieden. Immer sind sie verknüpft mit der Hoffnung, dass „es“, das Leben, woanders besser ist. Es gibt aber auch gegensätzliche Trends. Stadtflucht. Viele entdecken (wieder) die Qualitäten des Lebens auf dem Lande. Das Motto „Fliehkraft“ stellt die Frage nach den Kräften, die zwischen der Peripherie und den Ballungsräumen wirksam sind. Dabei spielen für das Mostviertel Zentren von ganz unterschiedlicher Größe eine Rolle: Die europäischen Trend-Cities, die Bundeshauptstadt und die Landeshauptstädte, aber auch regionale Zentren, Kleinstädte, Dörfer. Sogar Ortsteile entwickeln Anziehungskräfte.

Die Projekteinreichungen können bis **22. Juni 2015** online unter www.viertelfestival-noe.at erfolgen.

Weitere Infos: Kulturvernetzung NÖ - Büro Mostviertel, Hannes Mayrhofer, T: 07442/53611.

Aktuelles aus Ardagger Großartige Erfolge für Schüler der Volksschule

Auch in diesem Schuljahr stellt die VS Ardagger wieder den Landes- und Bundessieger beim bundesweiten Känguru-Wettbewerb der Mathematik. Das Lösen der durchaus kniffligen Aufgaben erfordert logisches Denken, vernetzte Lösungsstrategien und ein gutes Zeitmanagement. Mit der höchstmöglichen Gesamtpunktzahl von 120 konnte **Jan Schiller**, Schüler der 4b-Klasse in der Kategorie "Ecolier" (4.Schulstufe), den **Sieg im Land NÖ und auch den österreichweiten 1. Platz** für sich verbuchen. **Vera Steiner** und **Bastian Schoder** (1b-Klasse) belegten den hervorragenden **9. Platz**, **Klemens Steinkellner** (1b-Klasse) den **12. Platz** in der Punkte-reihung der Landeswertung in der Kategorie "Felix".



Foto: Die Preisträger der Schulwertung der 1./2. Schulstufe: v.l.n.r. Florian Haider, Klemens Steinkellner, Vera Steiner, Bastian Schoder.

"Die freiwillige Teilnahme von 7 Klassen an diesem Wettbewerb zeigt das große Engagement der Pädagoginnen", sagte Volksschuldir. Katharina Lechner. Über die tollen Erfolge freuen sich die Eltern, die Klassenlehrerinnen Manuela Helmann (4b) und Renate Schmid (1b), die Schulkoordinatorin Carina Heitzinger und Dir. Katharina Lechner.



Foto: Die Preisträger der Schulwertung der 3./4. Schulstufe: v.l.n.r.: Franz Xaver Jetzinger, Jan Schiller, Raphael Steinkellner.



Frühlingsfest der 2b der Volksschule

Am 26. März fand im Turnsaal der VS Stephanshart das Frühlingsfest der 2b-Klasse statt. Das Theater „Der Osterhase hat verschlafen“ kam bei den Kindergartenkindern und Eltern sehr gut an. Die Kinder waren Eins mit ihren jeweiligen Rollen und konnten ihr schauspielerisches Geschick unter Beweis stellen. Auch ein englisches Theater mit dem Titel „The enormousturnip“ begeisterte die Zuschauer. Da es in dieser Klasse viele musikalische Talente gibt, zeigten die Kinder ihr Können auf verschiedenen Instrumenten wie Geigen, Gitarren, Trompeten, Blockflöten und einer Cajon. Stimmgewaltig und mit viel Begeisterung wurden verschiedene Frühlings- und Osterlieder gesungen. Ein Volkstanz mit selbst gedichteten Strophen durfte natürlich auch nicht fehlen. Den krönenden Abschluss machte ein fetziger Rock'n`Roll, bei dem auch die Mütter der Kinder ihr Tanzbein schwingen durften. Die Kinder waren mit großem Eifer und viel Begeisterung dabei und hatten auch bei den Proben schon viel Spaß.



Foto: Die SchülerInnen der Klasse 2b beim Frühlingsfest mit Päd. Claudia Majer.

Geschichte Kollmitzberg

Arbeitsgruppe für Geschichts-Aufarbeitung

Zahlreiche interessierte Kollmitzbergerinnen und Kollmitzberger lauschten am 23.04.2015 den Ausführungen von Prof. Dr. Heimo Cerny zur Ortsgeschichte des Kollmitzbergs. Die zahlreiche erschienen Gäste brachten auch jede Menge interessante Bilder, Informationen und eigene Geschichten mit. Insgesamt 5 h lang war Dr. Cerny voll gefordert und brachte den Kollmitzbergern bei dieser ersten Besprechung auch wieder hoch interessante Informationen aus seinen Nachforschungen:

- ...so gäbe es Zeugnisse für eine schon tausende Jahre zurückliegende Besiedelung in Innerzaun,
- ...zudem sei dieser Ortsteil "Innerzaun" in späterer Zeit auch eine wichtige Ausweichroute für die Strudel am Eingang des Strudengauges gewesen und
- ...auch die Römer dürften in dieser Gegend schon Wachttürme bzw. Warten betrieben haben.

Wer noch Zeitdokumente vom und rund um den Kollmitzberg hat, der ist herzlich eingeladen, diese auch zum Projekt beizutragen. Es ist das Ziel, mit Mitte 2016 ein Buch "Die Geschichte vom Kollmitzberg" herauszubringen und dafür können sich nach wie vor auch Interessierte für den gemeinsamen Arbeitskreis melden. Dokumente bitte am Gemeindeamt Ardagger vorbeibringen. Hier werden diese gescannt und dann wieder zurück gegeben. Interessierte für den Geschichtsarbeitskreis können sich ebenfalls hier melden: 07479/7312 oder gemeinde@ardagger.gv.at. Die Gemeinde wird dann zu den Besprechungen einladen.



Foto: Historisches Foto des Kollmitzbergs.

MostBirnHaus: Birnenwelt umgebaut & erweitert



Mit einer Reihe von Neuerungen und noch mehr Attraktionen öffnete das umgebaute und erweiterte MostBirnHaus am 27.03.2015 nach der Segnung durch Kanonikus Karl Datzberger seine Pforten. Und die Gäste waren bereits am Eröffnungstag restlos begeistert. Die umfangreiche Spezerei mit Lebensmitteln und Most zum Genießen oder auch das neue Godnhaus mit dem Mostbaronsaal und auch die völlig umgekrempelte Ausstellung hatte es den Besuchern angetan.



Foto v.l.n.r. Karl Hauer, Mag. Philipp Ita, Bgm. a.D. Hans Redl, Franz Wagner, Erika Wagner-Beil, GR Michaela Schmutz, Dr. Andrea Kdolsky.

Das MostBirnHaus hat sich in den vergangenen Jahren zu einem gut besuchten touristischen Ziel entwickelt und setzt als solches wichtige Impulse an der Moststraße. Rund 20.000 Besucher pro Jahr haben hier seit 2007 den Weg der Mostviertler Birne von der Blüte bis ins Glas im Rahmen einer multimedialen Reise durch verschiedene Stationen mitverfolgt. „Es freut mich sehr, dass sich das MostBirnHaus nach 7jährigem Bestehen einer Runderneuerung unterzogen hat und sich ab sofort im neuen Glanz präsentiert.“, so Tourismuslandes-



rätin Dr.ⁱⁿ Petra Bohuslav. LAbg. Michaela Hinterholzer (Obfr. Tourismusverband Moststraße) freut sich über das engagierte Mitwirken von Most-BirnHaus-Geschäftsführerin Michaela Schmutz und die kreative Zusammenarbeit der verantwortlichen Partner. Investiert wurde in das Projekt insgesamt 1 Mio Euro. 50 % der Finanzierung wurde von den 3 Eigentümern der Marktgemeinde Ardagger, des Tourismusverbandes Moststraße und der Raiffeisen-Holding NÖ-Wien sowie die Sponsoren Austria Juice und Lagerhaus Amstetten getragen. Die restlichen 50 % stammen aus regionalen Fördermitteln der EU.



Foto v.l.n.r.: Christian Haberhauer (GF Tourismusverband Moststraße), GF Michaela Schmutz, Tourismus-LR Dr. Petra Bohuslav, LAbg. Bgm. Michaela Hinterholzer (Obfrau Tourismusverb. Moststraße), Romana Haas (Mostkönigin), Präs. Mag. Erwin Hameseder (Obmann Raiffeisen-Holding NÖ-Wien), Bgm. DI Johannes Pressl.

Vereinsstammtisch

Die Obleute der Vereine, Körperschaften und Organisationen der Gemeinde kamen am 05.05.2015 in großer Zahl zum Vereinsstammtisch ins Landhaus Stift Ardagger. Der Grund: Es gab "Aufklärung" und Information über die zahlreichen Regelungen bei Steuern, Lebensmittelrecht, Allergenvorordnung, Gewerberecht und Festveranstaltungen von DI Konrad Tiefenbacher (Service Freiwillige NÖ). Inhaltlich war für Jeden was dabei und die Details können auch im Internet auf www.vereine-noe.at nachgelesen werden. Zwischen den Zeilen wurde übrigens wieder einmal mehr als deutlich: Es ist eine riesige Verantwortung, die die Vereinsobleute tragen und es ist eine tolle Arbeit, die sie mit ihren Vorständen für unsere Gesellschaft und unser aktives Zusammenleben leisten!



Foto: DI Konrad Tiefenbacher von Service Freiwillige referierte über wichtige Themen für das Vereinsleben.

3 Jahre Sozial-Info-Hotline

Die „Sozial-Info-Hotline“ in Ardagger ist nun bereits seit 3 Jahre für spezielle Anliegen der Gemeindebürger von Ardagger erreichbar und feierte Anfang Mai ihr 3. Bestandsjahr. Im Zuge der Sozialen Dorferneuerung wurde das Pilotprojekt „Sozial-Info-Hotline“ ins Leben gerufen. Hinter der „Sozial-Info-Hotline“ steht ein zehnköpfiges Team, bestehend aus Dipl. Gesundheits- und Krankenschwestern, Dipl. Sozialarbeiterinnen und Lebensberaterinnen, die ehrenamtlich die Hotlinedienste durchführen und die Anrufe mit absoluter Verschwiegenheit behandeln. Die Hotline ist für Hilfesuchende in allen Lebensbereichen und kümmert sich vorwiegend um die Weitervermittlung an fachlich zuständige Stellen. Die Fragen der Anrufer betreffen familiäre Themen und soziale Einrichtungen. Auch zu Betreuungsmöglichkeiten von pflegebedürftigen Angehörigen oder Hauskrankenpflegeorganisationen gibt es oftmals Fragen und das Sozial-Team ist bemüht, an eine fachliche Stelle weiterzuvermitteln. „Manchmal hilft einem Anrufer auch schon, dass jemand zuhört“, so Mag. Hermine Naderer, „und oftmals ist ein kleiner wegweisender Hinweis oder Tipp bereits die Lösung“. Die Sozial-Info-Hotline hat sich auf jedem Fall bewährt und das Team ist auch im kommenden Jahr mit großer Begeisterung für die Anrufer da. Die Hotline ist immer montags und donnerstags von 18 bis 20 Uhr unter 0676/67 3321 7 erreichbar. **Weitere Infos dazu finden Sie auf der letzten Seite dieser Zeitung!**

Ein Baum für den Kindergarten Kollnitzberg

Rechtzeitig im Frühjahr pflanzte Ortsvorsteher Johann Berger mit den Kindergartenkindern und Kindergartenpädagogin Michaela Pachner in Kollnitzberg einen neuen Baum im Außenbereich. Der Kindergarten Kollnitzberg freut sich über den neuen Baum, der in Zukunft als Schattenspender dienen soll!



Foto: OV Johann Berger, Kdgp. Michaela Pachner und die Kindergartenkinder.



Kräuterwanderung begeisterte 94 BesucherInnen

Bei wunderbarem Wetter und guter Stimmung begeisterte Karoline Postlmayr aus Grein kürzlich 94 Besucherinnen und Besucher bei einer Kräuterwanderung am Kollmitzberg. Ortsvorsteher Johann Berger begleitete für die Gesunde Gemeinde Ardagger diese Veranstaltung. Margit Hinterndorfer aus Kollmitzberg unterstützte dabei. "Wald, Wiese und Feld sind wahre Apotheken, die wir tagtäglich vor der Haustür haben" war der Tenor des Abends, der die Gäste in seinen Bann zog. Mehr von Karoline Postlmayr auf www.karolineskraeuterschatz.at und in der Terminleiste gibt's dort auch die Infos, wo Karoline Postlmayr demnächst anzutreffen sein wird - mit einem Stand, bei einem Vortrag oder einfach nur zum Gespräch.



Foto: Karoline Postlmayr, OV Johann Berger und Margit Hinterndorfer.

Pumpwerk hält Machland-Süd wasserfrei

Seit mittlerweile 50 Jahren stellt das Pumpwerk Ardagger des Verbund-Konzernes sicher, dass das 2000 ha große Machland-Süd an der Donau wasserfrei bleibt und von den Landwirten im Gebiet abseits von Hochwässern auch wirtschaftlich genutzt werden kann. Da viele Menschen nicht wissen, was hinter dem globigen Zweckbau steckt, wurde jetzt am Pumpwerk eine Informationstafel angebracht:

- 4 leistungsfähige Pumpen fördern bis zu 8 m³ Wasser/Sekunde aus dem Machland-Süd in die Donau.
- Ganzjährig wird der Wasserstand im Machland Süd 1,5 m tiefer als der Donauegel gehalten (ausgenommen sind Zeiten mit Hochwasser).
- Nach Hochwässern wird das Machland so schnell als möglich wieder hochwasserfrei gepumpt.
- Rund 2000 ha landwirtschaftliche Fläche wären nach dem Kraftwerksbau Ybbs-Persenbeug in den 1950iger Jahren im Machland Süd ohne Pumpwerk durch den Donaustau nicht mehr

landwirtschaftlich nutzbar gewesen. Mit dem Pumpwerk und einem Damm zur Donau (heutige Dammstraße) wurde sichergestellt, dass der landwirtschaftliche Erwerb hier bis heute möglich ist.



Foto v.l.n.r.: Werksgruppenleiter Verbund Dr. Allmer, Bgm. DI Johannes Pressl, Betriebsleiter Ybbs-Persenbeug Wolfgang Leeb.

Bluatschink Familienkonzert Flotte Melodien & Spaß!

Am 15.04.2015 luden die Obfrau der Gesunden Gemeinde Ardagger Michaela Salzmann-Naderer und ihr Team zum Bluatschink Familienkonzert. Der Turnsaal der Neuen Mittelschule Ardagger war bis auf den letzten Platz gefüllt. Bluatschink sang aus dem Programm „Aus der Kinderlieder-Hitbox“ über Themen direkt aus dem Leben gegriffen.



Foto (Hans Schoder-NÖN) v.l.n.r. Margit und Toni Knittl (Bluatschink), Mag. (FH) Birgit Weichinger und Michaela Salzmann-Naderer.

Nicht nur die Kinder werden beim Bluatschink Kinderkonzert zum **Mitsingen** animiert. Das sympathische Musikertrio um Toni Knittel zog das große und kleine Publikum in seinen Bann und auch Mamas und Papas stimmten in die fröhlichen und unterhaltsamen **Lieder** mit ein und teilen die Begeisterung ihrer Kinder.



Doppelhäuser Sonnensiedlung ab Aug. bezugsfertig

Ein Wahnsinns-Ausblick vom Balkon der Doppelhäuser in der Sonnensiedlung in Ardagger Markt, wo anlässlich einer Ausstattungsbesprechung mit den Mietern, Bgm. Pressl auch Infos über die Gemeinde weitergeben konnte. BM Leopold Teufel und stellvertretend für die heimischen Handwerker Tischler Johann Meisinger haben tolle Arbeit geleistet, die von den zukünftigen Mietern sehr geschätzt wird. Alle 6 Reihenhäuser sind bereits vergeben und werden im August 2015 bezogen.



Foto: Tischler Johann Meisinger und Baumeister Leopold Teufel bei der Mieterbesprechung der Doppelhäuser.

Höchste österreichweite Auszeichnung für Landhaus

Die MitarbeiterInnen im Landhaus Stift Ardagger haben wieder allen Grund stolz zu sein: 2015 sind sie bei allen führenden Auszeichnungen und Restaurantkritiken vorne dabei: Mit 14 Punkten eine Haube bei Gault Millau, 2 Sterne im Restaurantführer Á la Carte und 2 Gabeln bei Falstaff und was am wichtigsten ist: Kochen und Service macht dem Team im Landhaus riesige Freude. Simon Ruttinger und Florian Klemen sorgen in der Küche für frische Kreativität und das Team um Bernhard und Georg Reichenvater im Service hat für jeden Geschmack der Gäste was zu bieten. Einkehren, abschalten und genießen ist der Slogan im Landhaus Stift Ardagger. Probiern Sie's aus. Sie werden begeistert sein!



Foto v.l.n.r.: Eszter Orosz, Jasmin Weichselbaumer, Florian Klemen, Tobias Stiefelbauer, Simon Ruttinger, Georg Reichenvater, Bernhard Reichenvater, Franz Wagner.

Gh. Alpenblick: 6 exquisite neue Zimmer!

Jung-Gastronom Werner Grünberger - Gastwirt in Kollnitzberg - investierte gerade in 6 neue Zimmer. Mit tollem Blick über das gesamte Alpenvorland und exzellentem Service des Teams rund um Werner Grünberger konnten hier die ersten Gäste einziehen. Moststraßenobfrau Michaela Hinterholzer konnte sich vor wenigen Tagen davon überzeugen und ist auch stolz, dass hier wieder investiert wird: Das belebt und ergänzt das Tourismusangebot im Mostviertel an der Moststraße und belebt auch die Wirtschaft in der Region, denn mit heimischen Handwerkern und Unternehmern hat Werner Grünberger seine Zimmer aus- und umgebaut. Alles Gute für den neuen Weg und mit dem neuen Zimmerangebot. Buchung und Infos unter: <http://gasthof-alpenblick.cc/>



Foto: Moststraßenobfrau Labg. Michaela Hinterholzer und Gastwirt Werner Grünberger genießen den tollen Ausblick in neuen Gästezimmern.

Erstkommunionfeier in Kollnitzberg

4 Kinder waren am 14. Mai zu Christi Himmelfahrt bei der Erstkommunion in Kollnitzberg und alle haben mitgefeiert: Die Musikkapelle, die Lehrerinnen, die Eltern, die Freunde und die Spielgruppe, die Paten und Familien und auch die Pfarrbevölkerung. Es war ein beeindruckendes Fest!



Foto: Kollnitzbergs Erstkommunikationskinder am Christi Himmelfahrtstag.



11 Kinder bei Erstkommunion in Ardagger Markt

11 Kinder waren am 26.04.2015 zum ersten Mal in Ardagger Markt bei der hl. Kommunion. Nach intensiven Vorbereitungen, bei denen auch die Eltern enorm engagiert waren, wurde das Fest heute zu einem Fest für den gesamten kleinen Ort. Mit Blasmusikkapelle, Kirchenmusikern, Eltern, Verwandten und der gesamten Ortsbevölkerung wurde gefeiert, so dass die kleine Kirche in Ardagger Markt fast aus den Nähten zu platzen drohte. Im Anschluss an das Kirchenfest waren alle zu Kaffee und Kipferl eingeladen, bevor es nach einer gemeinsamen Dankandacht dann weiter zum Feiern im Familienkreis ging. Alles Gute an die jungen Menschen, die da heute gefeiert wurden.



Foto: Die Erstkommunionkinder aus Ardagger Markt.

13 Kinder bei Erstkommunion in Ardagger Stift

13 Kinder aus Ardagger Stift waren am 03.05.2015 bei der Erstkommunion. Für den gesamten Ort war es ein großes Gemeinschaftsfest und für die Kinder einer von vielen Schritten in ihr selbstbestimmtes Erwachsenenleben. Zelebriert hat die Messe Probst Breiteneder und gestaltet haben den Tag die Lehrerinnen, die Pastoralassistentin, Eltern, Jugendsinggruppe und die Pfarrgemeinderäte. Alles Gute den Erstkommunionkindern, denen Probst Breiteneder zur Erinnerung an den Tag ein echtes "Vergissmeinnicht" aus seinem Hausgarten schenkte!



Foto: Die Erstkommunionkinder aus Ardagger Stift.

Großes Fest für 16 Erstkommunionkinder

Die Pfarre Stephanshart feierte am 17. Mai mit 16 Erstkommunionkindern die hl. Kommunion: Musikkapelle, Kinderchor, Lehrerinnen, Bruder Stefan Ratzinger, Eltern, Paten und die gesamte Pfarrbevölkerung war auf den Beinen, um die Kinder an diesem Festtag zu begleiten. Alles Gute den Jungs und Mädels, die da voller Stolz und Selbstbewusstsein vorne gestanden sind.



Foto: 16 stephansharter Kinder waren am 17.05. bei der hl. Kommunion.

Frühlingskonzert des Musikvereines Ardagger Markt

Herzlich Lachen & gmiatlich Zuhören

Das Frühlingskonzert des Musikverein Ardagger Markt unter der Leitung von Kapellmeister Gottfried Marksteiner war am 18.04.2015 eine tolle Sache: Gmiatlich mit einem beschwingten Musikprogramm zum Mitklatschen, Mitschwingen und sogar zum Mitsingen. Zusätzlich war's auch ein Erlebnis für die Lachmuskeln. Dafür sorgte in erster Linie Mag. Eva Moser, die bravourös und mit zahlreichen Anekdoten direkt aus dem Geschehen des Ortes durch's Programm führte. Für einige, die da auf's Korn genommen wurden, war das wohl auch "schweißtreibend". "Aber die brauchen halt einfach Mut", meinte Eva Moser schmunzelnd in Richtung Bürgermeister. Und überreichte schließlich an Kapellmeister Gottfried Marksteiner ein "Schweißstuch". Denn der hatte sein Team des Musikvereines mit vielen Proben, einer exzellenten Stückauswahl wieder toll angespornt und für das Konzert mit neuen Schuhen ausgestattet. Gratulation zu diesem herzlichen und gmiatlichen Abend mit viel Spaß und einem Feuerwerk an Pointen aus Ardagger Markt und aus der Welt!



Foto: Kpm. Gottfried Marksteiner und seine MusikerInnen bei Frühlingskonzert am 18.04.2015.

Frühlingskonzert des Musikvereines Stift Ardagger

Spannender Mix aus Tradition & Modernem

Ein hochkarätiges Konzert konnten am 11. April rund 200 Zuhörerinnen und Zuhörer erleben. Kapellmeister Christian Jetzinger spornte seine Musikerinnen und Musiker zu Höchstleistungen an. Besonderen Applaus gab's für Sandra Kurzmann mit einem einfühlsamen Solo auf der Klarinette brillierte. Die "Nachbesprechung" zum Konzert dauerte natürlich noch weit über den Konzertschluss hinaus, war aber fast genau so wichtig wie das Konzert an sich. Es war ein wundervoller Abend im Turnsall der neuen Mittelschule Ardagger. Als kleine Besonderheit gabs den "Sportboogie" - einen "alten Schinken", der bei den Konzerten vor 30 Jahren ein "echter Renner" war.



Foto: Ein abwechslungsreiches Programm boten Kpm. Christian Jetzinger und seine MusikerInnen beim Frühlingskonzert.

Fulminantes Kirchenkonzert

Musikverein & Kirchenchores Stephanshart

Ein fulminantes Kirchenkonzert gaben am 25. April die Blasmusikkapelle und der Kirchenchor in Stephanshart. Eine exzellente Stückauswahl, perfekte und mitreißende Interpretationen und

Solisten und das anschließende gemütliche Zusammenstehen in der warmen Frühlingsnacht machten den Abend zu einem unvergesslichen Ereignis für die zahlreichen Besucherinnen und Besucher. Der Reinerlös des Kirchenkonzertes, bei dem fast 100 MusikerInnen und SängerInnen aktiv mit dabei waren, kommt dem neuen Pfarrheim in Stephanshart zu Gute. Organisatorisch und inhaltlich zeichneten für das Konzert verantwortlich: Gertraud Pressl von Kirchenchor Stephanshart und Kpm. Franz Grünsteidl bzw. Obmann Andreas Haider vom Musikverein Stephanshart.



Foto v.l.n.r.: Chroleiterin Gertraud Pressl, Kpm.-Stv. Barbara Neu und Kpm. Franz Grünsteidl beim gemeinsamen Kirchenkonzert.

Runderneuerung am Spielplatz Kollmitzberg

Der Dorferneuerungsverein Kollmitzberg hat den Spielplatz beim Dorfstadl in der Holzhausensiedlung und das Umfeld in den letzten Wochen und Monaten erneuert. Der Baumbestand wurde abgeholzt, die Spielgeräte saniert und die Zufahrt und Teile des Fallschutzes wurden erneuert. Bei einem Aktionstag rund um den Dorfstadl haben zahlreiche KollmitzbergerInnen mitgeholfen. Danke für den Einsatz. Sogar Vinzenz - der Blechpolizist am Straßenrand - wurde sauber geputzt und strahlt nun wieder in frischem Frühlingslook.



Foto: Runderneuerung des Spielplatzes durch die HelferInnen des Dorferneuerungsvereines.



Frühlingskonzert des Musikvereines Kollmitzberg

Eine Musikreise rund um die Welt

Ein stimmungsvolles Frühlingskonzert bot die Musikkapelle Kollmitzberg am 28.03.2015 im Gh. Grünberger, zu dem zahlreiche Besucher, und auch Labg. Bgm. Michaela Hinterholzer, gekommen waren. Kapellmeister Hubert Fertl und seine Musikerinnen und Musiker boten ein abwechslungsreiches Programm von japanischer Filmmusik wie „Selection from Princess Mononoke“, „Eine Nacht in Venedig“ bis hin zu traditionellen Märschen und Polkas. Ein besonderer musikalischer Höhepunkt war das Solostück für Euphonium und Blasorchester „The yellow rose of texas Variations“ gespielt von Kapellmeister Hubert Fertl. Für gute Stimmung sorgte Bgm. DI Johannes Pressl, der mit lustigen Anekdoten und Gedichten schwungvoll durch das Programm begleitete.

Bezirks-Obmann Stv. Johann Meisinger konnte einige MusikerInnen ehren. Das bronzene Leistungsabzeichen ging an die JungmusikerInnen Lisa Käferböck (Klarinette), Hanna Mayerhofer (Klarinette), Thomas Fischer (Trompete) und Peter Pressl (Posaune). Diese 4 Talente konnten das erste Mal bei einem Frühlingskonzert mitwirken und meisterten diesen Abend mit bravour. Das Leistungsabzeichen in Silber erhielt Lisa Mayerhofer (Flügelhorn). Das Leistungsabzeichen in Gold erspielte sich Magdalena Naderer (Querflöte und Piccolo) mit ausgezeichnetem Erfolg. Im Zuge des Konzerts wurde an Andreas Fischer die Ehrenmedaille in Bronze für 15-jährige musikalische Aktivität überreicht. Für 25-jährige musikalische Aktivität erhielt Reinhard Ebner die Ehrenmedaille in Silber. Obmann Franz Honeder wurde die Ehrennadel in Bronze für mehr als 15-jährige Vorstandstätigkeit verliehen. Bgm. DI Johannes Pressl und Obm. Franz Honeder sind stolz auf die Entwicklung der jungen Kapelle und auf das gelungene Konzert. Dies bewies auch der kräftige Applaus vom Publikum und erklatschte sich zwei Zugaben.



Foto v.l.n.r.: Lisa Käferböck, Magdalena Naderer, Hanna Mayerhofer, Obm.-Stv. Reinhard Ebner, Lisa Mayerhofer, Obm. Franz Honeder, Andreas und Thomas Fischer, Peter Pressl, Kpm. Hubert Fertl und Bez.Obm.-Stv. Johann Meisinger.

Muttertagskonzert der Junior Combo Kollmitzberg

Ein hörenswertes Muttertagskonzert bot das Ausbildungsorchester des Musikvereines Kollmitzberg – die Junior Combo. 26 motivierte JungmusikerInnen zwischen 9 und 21 Jahren bilden das Orchester. Die 120 ZuhörerInnen horchten einem breitgefächerten Programm – von traditionellen Märschen und Polkas über Evergreens bis hin zu modernen Hits. Organisiert wurde das Konzert von den beiden musikalischen Leitern Magdalena Naderer und Christian Huber sowie Jugendreferentin Sonja Amon. Die jungen Dirigenten – Magdalena Naderer und Christian Huber – gestalteten erstmals selbständig mit den Jungmusikern das Konzert und begeisterten mit ihrem Engagement. Die Junior Combo feiert heuer auch ihr 10jähriges Bestehen. Dazu wurden Fotos aus den letzten 10 Jahren auf einer Fotowand ausgestellt.



Foto: Die jungen MusikerInnen unter der Leitung von Magdalena Naderer und Christian Huber beim Muttertagskonzert.

Gewerbeausstellung Betriebsgebiet

Von Grillweltmeister Adi Matzek bis zum Elektro-Scooter reichte die Palette der Angebote und Attraktionen bei der Gewerbeausstellung im Betriebsgebiet-Nord in Ardagger Stift am 26. April 2015. Bio-Pools und Gartengestaltung Hackner, Hörmann Tore und Zäune Brandstetter, BM Automobile, Wohnmobile Jandl, Autohaus Öllinger und Schnabel, Zweirad Jandl, Holz- & Forsttechnik Haunschmid waren nur einige der zahlreichen Aussteller, die bei strahlendem Sonnenschein ihre Gäste verwöhnten und ihre Produkte präsentierten. Ergänzt wurde das Schauangebot von der Ausfahrt des Union Motorsportclubs Stift Ardagger. Autos bis zurück ins Baujahr 1925



waren aufgefahren und genossen hier den Abschluss einer begeisternden Ausfahrt durch das blühende Mostviertel.



Foto: Heinz Hackner, Grillweltmeister Adi Matzek und Bgm. DI Johannes Pressl bei der Gewerbeausstellung im Betriebsgebiet-Nord.

Erstes Klassentreffen nach 70 Jahren!

Der Geburtsjahrgang 1931 aus Ardagger Stift war kürzlich zum ersten Mal nach über 70 Jahren beim ersten Klassentreffen zusammen. Die heute 84-jährigen feierten ihr Klassentreffen, weil der Hobby-Historiker Franz Dörner aus Stocka alle Daten zusammengetragen hat und die verstreut in der Region lebenden ehem. SchulkollegInnen ausfindig gemacht hat. Mit dabei war auch Gertrude Reitner. Die damalige Junglehrerin hatte den Jahrgang in den Jahren 1944/45 unterrichtet. Zurück geblickt haben die SchulkollegInnen auf eine Schulzeit, die trotz Entbehrungen, Not und Kriegswirren immer wieder mal fröhlich und auch damals schon voller Streiche und jugendlichem Schabernack war. Obwohl die Möglichkeiten damals eingeschränkt waren, es kein Fernsehen, Internet und Telefon oder sonstige Normalitäten gegeben hat, "ist aus allen was geworden" - kann man heute im Rückblick auf die erfüllten Lebenswege sagen.



Foto: Die ehem. SchulkollegInnen des Jahrganges 1931 mit der damaligen Lehrerin Gertrude Reitner u. VSDir. Katharina Lechner.

Spielenacht der Jungmusiker in Stephanshart

Die Jungmusikerinnen und Jungmusiker des Musikvereines Stephanshart erlebten eine spannende Spielenacht im Musikheim. Der Spieleabend - vor allem mit verschiedenen musikalischen Spielen - stand ganz zu Beginn. Beim Jausnen stärkten sich die Jungs und Mädels dann und nach einem kleinen internen Vorspielabend ging's dann zum Übernachten in den Probenraum des Musikheims Stephanshart. Am morgen wartete dann noch ein gemeinsames Frühstück - schmackhaft zubereitet von den Organisatorinnen des Abends: Barbara Neu, Martina Haan, Claudia und Michaela Dietl (das Jugendreferentinnen-Team des Musikvereines). Den Nachwuchsmusikerinnen und -musikern hat's gefallen.



Foto: Die JungmusikerInnen mit den Jugendreferenten bei der Spielenacht im Musikheim.

Herausragendes Konzert der Goldenen

Die Goldprüfung ist die dritte und letzte Übertrittsprüfung in einer Musikschule und somit die Krönung der Musikschulausbildung. Am 16. April 2015 stellten sich 2 Schülerinnen und 1 Schüler der Musikschule Ybbsfeld dieser Prüfung. Eine hochkarätige Jury stimmte über die durchgehend herausragenden Leistungen ab. Sandra Kurzmann aus Ardagger Stift konnte die Prüfung mit einem tollen Ergebnis ablegen.

Herzliche Gratulation zu den tollen Leistungen!:

- **Josef Schaffner** (Neustadt/D.) - Trompete (Klasse Thomas Steinkellner): sehr guter Erfolg.
- **Sandra Kurzmann** (Ardagger) - Klarinette (Klasse: Christine Putzer): ausgezeichneter Erfolg.
- **Elisabeth Peneder** (Ferschnitz) - Querflöte (Klasse: Regina Königslehner): ausgezeichneter Erfolg



Foto: Die 3 Gold-Prüflinge (Mitte) Josef Schaffner, Sandra Kurzmann und Elisabeth Peneder mit der Jury, den MusikpädagogInnen und Musikschulleiter Mag. Johann Grabner.

Mostkirtag der Landjugend Stephanshart

Der Mostkirtag der Stephansharter Landjugend war am 19.04.2015 ein wahrer Publikumsmagnet. Zum ersten Mal waren die Jugendlichen in Hebmansberg in Stephanshart bei Regina und Hannes Schoder zu Gast und hier auch bestens aufgenommen. Mit viel Aufwand und Liebe dekoriert und genau richtig in der warmen Frühlingssonne gelegen, wurde der große Hof schnell zum gemütlichen Most-Treff. Das Regionsgetränk – der Most, stand im Mittelpunkt des Festes: Für den besten Most des Jahrganges wurde die Fam. Karl und Hermine Dietl aus Albersberg ausgezeichnet. Den 2. Platz belegte Stefan Auer aus Albersberg und auf den 3. Platz wurde Christian Schoder aus Moos gereiht. Gratulation den ausgezeichneten Mostbauern, deren Spezialitäten bei den Gästen voll mundeten und Gratulation auch der Stephansharter Landjugend, die hier wieder einmal mehr ein gemütliches Fest für den gesamten Ort organisiert hat.



Foto v.l.n.r.: Petra Rosenfelner, Mostprinzessin Elisabeth Berger, Christian Schoder, Georg Heindl, Karl Dietl, Hermi Dietl, Lukas Pressl, Stefan Auer, Hanna Pressl.

Kellerbrand Stephanshart

Rauchmelder verhindert schlimmeres

Am 03.04.2015 wurde die FF Stefanshart zu einem Kellerbrand in die Amstettnerstrasse alarmiert. Aus bislang unbekannter Ursache brach ein Feuer im Keller eines Einfamilienhauses aus. Die FF Stefanshart führte unter Atemschutz die Löscharbeiten durch und entfernte die verbrannten Gegenstände. Gleichzeitig führten die weiteren Einsatzkräfte eine Druckbelüftung des Gebäudes durch, um eine Rauchverschleppung zu verhindern. Die Schäden an den Kellerräumlichkeiten konnten relativ gering gehalten werden da ein Rauchmelder die Bewohner vor der starken Rauchentwicklung warnte und so schlimmeres verhinderte. Die FF Stefanshart rückte mit 21 Mann, TLF4000, LFA-B und KDO zum Einsatz aus. Eingesetzte Kräfte: FF Stefanshart, FF Ardagger Markt, FF Stift Ardagger, FF Zeillern.



Foto: Löscharbeiten der Feuerwehren beim Kellerbrand in Stephanshart.

Feuerwehren: Feldhäcksler in Vollbrand

Am späten Nachmittag des 16.04.2015 wurden die Feuerwehren Stephanshart, Ardagger Markt, Stift Ardagger und Zeillern zu einem Fahrzeugbrand nach Bruch (Machland Süd) alarmiert. Aus bisher unbekannter Ursache fing ein Feldhäcksler Feuer. Das Feuer brach, während der Arbeit, unterhalb der Fahrerkabine aus und breitete sich rasch auf das gesamte Fahrzeug aus.



Foto: Die Feuerwehren im Umkreis von Stephanshart löschten den in Vollbrand stehenden Feldhäcksler.



Der Fahrer konnte noch rechtzeitig die Kabine verlassen bevor das Fahrzeug in Vollbrand stand. Durch die enorme Hitzentwicklung geriet auch das abgeerntete Feld in Brand. Mehrere Atemschutztrupps waren notwendig um das Fahrzeug mittels Schaum zu löschen. Um die Löschwasserversorgung zu gewährleisten wurde mittels Tanklöschfahrzeuge ein Pendelverkehr eingerichtet - auch ein Landwirt half, den Flurbrand mittels Güllefass, zu bekämpfen.

Mostbarone unterstützten Hausbauprojekt in Albanien

Ein Hausbauprojekt im Norden von Albanien unterstützen die Mostbarone mit dem Reinerlös der Wallfahrt, die sie kürzlich abgehalten haben. Stattliche € 1.000,- konnten für diesen Zweck an Hermine Naderer und ihrem Team von der Albanienhilfe Ardagger übergeben werden. Wie die Menschen im Norden von Albanien leben und wohin das Geld kommt, das kann man auch hier nachlesen: >> <http://wp.me/p2c3k2-1cd> und >> <http://wp.me/p2c3k2-1dC>. Danke für die Initiative an Mostbaron-Primus Hannes Zarl.



Foto: Der Reinerlös der Mostbaronwallfahrt kommt einem Hausbauprojekt in Albanien zugute.

Neuwahlen bei der Sektion Fußball des SCU Ardagger

Die Neuwahlen bei der Sektion Fußball des SCU Ardagger brachten kaum Veränderung. Der langjährige Sektionsleiter Wolfgang Riesenhuber wurde bestätigt und Gerhard Seba unterstützt ihn, gemeinsam mit einem engagierten Vorstandsteam, weiter bei seiner Arbeit. Die Sportunion Ardagger feiert heuer ihr 70jähriges Bestehen. Die Sektion Fußball ist 60 Jahre alt. Diese Jubiläen werden im Sommer dann auch öffentlich begangen. Danke an Wolfgang Riesenhuber und das gesamte Team für die tolle Arbeit und vor allem auch für die große Verantwortung, die sie tragen. Denn viel Freizeit, viel

Energie, viel Organisationstalent ist notwendig, um den Spielbetrieb aufrecht zu halten, auch die entsprechenden Erfolge einzubringen und schließlich auch den Nachwuchs zu unterstützen.



Foto v.l.n.r.: Präs. Ferdinand Jandl, Andrea Lettner, Sektionsleiter Wolfgang Riesenhuber, Gerhard Seba, Thomas Weniger und Brigitte Aichinger.

Trockensteinmauer bei Donatikapelle entstanden

Ein 3tägiger Kurs über das Legen von Trockensteinmauern wurde im April in Stephanshart gestaltet. Mehr als 1 Dutzend Teilnehmer lernten vom Profi Rainer Vogler und vom Lokalmatador im Trockensteinmauerbau - Johann Datzberger - wie man mit dem Naturmaterial Stein umgeht und wie aus einer einfachen Mauer ein kleines Naturrefugium wird, das noch dazu sehr schön anzuschauen ist. Johann Datzberger war auch maßgebend an der Organisation des Kurses beteiligt. So wurde ein einmaliger Platz rund um die Donatikapelle wunderbar gestaltet!

Ein weiterer Kurs findet in Stephanshart von 26.-29. Mai 2015 statt. Anmeldung & Infos: Rainer Vogler unter rainer.vogler@wbs-krems.at bzw. 0676/5957626.



Foto: Die neu gelegte Trockensteinmauer umrahmt nun die Donatikapelle in Stephanshart.



Veranstaltungs- und Terminkalender 2015

DATUM	VERANSTALTUNG	VERANSTALTER	ORT	ZEIT
23.05.15	Kurt –Schoder Gedenkturnier Turnier für Nachwuchsmannschaften U7, U8, U9, U10	SCU Ardagger	Fußballanlage Ardagger Stift	09.00 h
24.05.15	Tag der Blasmusik des MV Ardagger Markt	MV Ardagger Markt	Gemeindeparkplatz Ardagger Markt	10.30 h
24.05.15 bis 25.05.15	Pfingst-Menü	Gh. Schatzkastl	Gh. Schatzkastl	
28.05.15	Babytreff	Soziale Dorferneuerung	Pfarrhof Ardagger Markt	09.00 h – 11.00 h
28.05.15	2. Stiffta Zukunftsgespräch für die BewohnerInnen von Ardagger Stift	Kulturverein KIMST'A	Landhaus Stift Ardagger	19.30 h
29.05.15	Heimspiel 1. NÖN Landesliga SCU Ardagger – ATSV Obergrafendorf U23 immer 2 Stunden vor Kampfmannschaft	SCU Ardagger	Fußballanlage Ardagger Stift	19.30 h
01.06.15 bis 30.06.15	Salate	Gh. Schatzkastl	Gh. Schatzkastl	
04.06.15	Kirtag in Stephanshart	Marktgemeinde Ardagger	Stephanshart	08.00 h
05.06.15	Ardagger Wochenmarkt	Wochenmarkt-Team	Ardagger Markt Marktplatz	14.00 h – 18.00 h
06.06.15	Dodgeball-Turnier	Dorferneuerung Ardagger Markt	Funcourt Ardagger Markt	10.00 – 17.00 h
08.06.15	Vorspielabend der Musikschule Ybbsfeld Schüler der Klasse Elvira Barta (Klavier)	Musikschule Ybbsfeld	Mehrzwecksaal der Neue NÖ Mittelschule	18.15 h
09.06.15	Bausprechtag	Marktgemeinde Ardagger	Gemeindeamt	17.30 - 19.00 h
11.06.15	Aktivnachmittag 55+ Wanderung Höhenwandeweg Sonntagberg	Soziale Dorferneuerung	Parkplatz Neue NÖ Mittelschule	14.15 h
11.06.15	Mutterberatung	Marktgemeinde Ardagger	Pfarrheim Ardagger Markt	15.30 h
11.06.15	Einschreibung der Musikschule Ybbsfeld	Musikschule Ybbsfeld	Neue NÖ Mittelschule Ardagger-Zeichensaal	17.30 – 18.30 h
11.06.15	Grillabend im Gh. Grünberger	Gh. Grünberger	Gh. Grünberger	ab 18.00 h
11.06.15	3. Mostviertler Businessrun Anmeldung: www.fitlike.at	ULC Ardagger	Donauwellenpark Ardagger Markt	19.00 h
12.06.15	Heimspiel 1. NÖN Landesliga SCU Ardagger – SC Retz U23 immer 2 Stunden vor Kampfmannschaft	SCU Ardagger	Fußballanlage Ardagger Stift	18.30 h
12.06.15	10 Jahre Verein Most4tel Linedancer	Verein Most4tel Linedancer	Gh. Kremslehner	
13.06.15	Pfarrfirmung	Pfarrverband Ardagger	Pfarrkirche Stephanshart	09.30 h
13.06.15	Solo zu Viert	Kulturkreis Stephanshart	beim Moar-Haus	20.00 h
14.06.15	Straßenfest der FF Ardagger Markt	FF Ardagger Markt	Ortsdurchfahrt beim Feuerwehrhaus	10.00 h
14.06.15	Tennis-Landesliga-Herren-Heimspiel UTC Ardagger 1 – UTC Madainitennis 1	UTC Ardagger	Tennisanlage Ardagger	10.00 h
14.06.15	Hinterm Mostfass Verkostung mit MostBaron Reikersdorfer	MostBirnHaus	MostBirnHaus	13.30 – 17.0 h
19.06.15	Feuerlöscherüberprüfung in Ardagger Stift	FF Stift Ardagger	FF-Haus Stift Ardagger	13–15 h
19.06.15	Feuerlöscherüberprüfung in Stephanshart	FF Stefanshart	FF-Haus Stephanshart	13–15 h
19.06.15	Sonnwendfeuer mit Dämmerschoppen und Feuerwerk	ÖVP Stift Ardagger	Feststadl Ardagger Stift	19.30 h



DATUM	VERANSTALTUNG	VERANSTALTER	ORT	ZEIT
20.06.15	Feuerlöscherüberprüfung in Ardagger Markt	FF Ardagger Markt	FF-Haus Ardagger Markt	08.00 – 10.00 h
20.06.15	Feuerlöscherüberprüfung in Kollnitzberg	FF Kollnitzberg	FF-Haus Kollnitzberg	08–10 h
20.06.15	Fahrt zur Sonnenwende in die Wachau Anmeldung bei KIMSTA-Obfrau Birgit Weichinger bis 05.06.15 – M: 0680/130 85 32	Kulturverein KIMST'A	Abfahrt: Parkplatz Ardagger Stift	15.30 h
20.06.15	Dämmerschoppen und Sonnwendfeuer des Musikvereines Kollnitzberg Vorabendmesse, anschl. Dämmerschoppen mit d. Trach- tenmusikkapelle St. Georgen/Y. und Sonnwendfeuer	Musikverein Kollnitzberg	Festzelt beim Haus der Musik	19.00 h
21.06.15	Hauptbezirkstreffen des ÖKB 08.30 h Eintreffen, 09.30 h Festmesse, Frühschoppen	ÖKB Stephanshart	Pfarrkirche & Dorf- platz Stephanshart	ab 08.30 h
24.06.15	Vorspielabend der Musikschule Ybbsfeld Schüler der Klasse Mag. Christine Putzer (Klarinette)	Musikschule Ybbsfeld	Mehrzwecksaal der Neue NÖ Mittelschule	18.30 h
25.06.15	Babytreff	Soziale Dorferneuerung	Pfarrhof Ardagger Markt	09.00 h – 11.00 h
25.06.15	Grillabend im Gh. Grünberger	Gh. Grünberger	Gh. Grünberger	ab 18.00 h
27.06.15	Petersfeuer des MV Stephanshart	Musikverein Stephanshart	Festwiese Lichtenmorgen	17.30 h
28.06.15	Seifenkistenrennen	Austria Seifenkiste	Ardagger Stift beim Mostbirnhaus	10.00 h
01.07.15 bis 31.07.15	Gegrilltes Fisch-Fleisch,...	Gh. Schatzkastl	Gh. Schatzkastl	
02.07.15	Aktivnachmittag 55+ Wanderung Rundwanderweg Königsweisen Klammlaitenwanderung	Soziale Dorferneuerung	Donauwellenpark	13.30 h
03.07.15	Ardagger Wochenmarkt	Wochenmarkt-Team	Ardagger Markt Marktplatz	14.00 h – 18.00 h
04.07.15	Sportfest 70 Jahr Union-Gemeinde und Hobby Turnier 18h Vorbereitungsspiel SCU Ardagger - SKU Amstetten, anschließend Musik und Barbetrieb	SCU Ardagger	Fußballanlage Ardagger Stift	ab 13.00 h

Handelsschule Perg – die echte Alternative!

Die Vorteile liegen auf der Hand:

- in nur 3 Jahren zum kaufmännischen Schulabschluss
- wöchentlicher Praxistag und Praktikum in den Ferien
- ideale Betreuung durch kleine Schülergruppen
- Fremdsprache Englisch
- Grundlage für zahlreiche Berufe und Gewerbe: Handel, Industrie, Dienstleistungsbereich, Versicherungen, Banken, Öffentlicher Dienst, Tourismus, Sozialberufe uvm
- weitere Highlights: Wirtschafts-, Sozial- und Sprachenkompetenz, Übungsfirma, Kundenorientierung, Verkaufstraining, EDV, Projektmanagement, Volkswirtschaft, Recht, spezielle Lernbetreuung uvm
- Aufbaulehrgang mit Reifeprüfung in der Folge möglich

Komm´ zu uns und starte durch!

Handelsschule Perg, Dimbergerstraße 41, 4320 Perg, 07262/58801-0
hak.perg@eduhi.at

**Handelsschule Perg –
die echte Alternative!**



**... in nur 3 Jahren
zum kaufmännischen
Schulabschluss!**



Sozial-Info-Hotline

für alle Gemeindegänger/Innen von Ardagger



Die „Sozial-Info-Hotline“ besteht nun seit drei Jahren und wurde bis dato bis zu zweiundzwanzig Mal von Gemeindegänger und Gemeindegängerinnen kontaktiert.

Rufen Sie uns an, wenn sie Fragen haben zu:

- ✓ **Betreuungsmöglichkeiten für pflegebedürftige Menschen** (Entlassung aus Krankenhaus – was dann?, Betreuung und Pflege von älteren Menschen, Pflegehilfsmittel, ...)
- ✓ **rund um die Pflege von Angehörigen** (Pflegehilfsorganisationen, Pflegehilfsmittel, usw.)
- ✓ **Familiäre Probleme** (Kinder od. Jugendlichen, Betreuungsmöglichkeiten, Arbeitslosigkeit, Gewalt, Alkoholisumus, Drogen, usw.)
- ✓ **Lebenskrisen, Krankheit, schwierige Situationen**
- ✓ **oder wenn Sie einfach ihr Herz ausschütten wollen!**

Wir versuchen für Sie die beste Lösung und/oder fachlich, zuständige Stellen zu finden!

0650 / 67 3321 7

Montag und Donnerstag; 18 bis 20 Uhr



Das Sozial – Hotline – Team stellt sich vor:

Aigner Brigitta
aus Ardagger Markt

Gerstbauer Ulrike
aus Ardagger Markt

Grubhofer Maria
aus Kollnitzberg

Naderer Hermine, Mag. (FH)
aus Ardagger Stift

Debrah - Auer Maria
aus Stephanshart

Göbl Rosa
aus Kollnitzberg

Hopferwieser Edeltraud
aus Kollnitzberg

Pöggsteiner Heidi
aus Kollnitzberg

Weichinger Verena
aus Ardagger Stift/Stephanshart

Weichinger Johann
aus Ardagger Stift

Weichinger Birgit, Mag. (FH)
[Organisation]

Das „Sozialteam“ besteht aus fachkundigen, geschulten Personen, die ehrenamtlich arbeiten und zur absoluten Verschwiegenheit verpflichtet sind.

Wir sind gerne für Sie da!